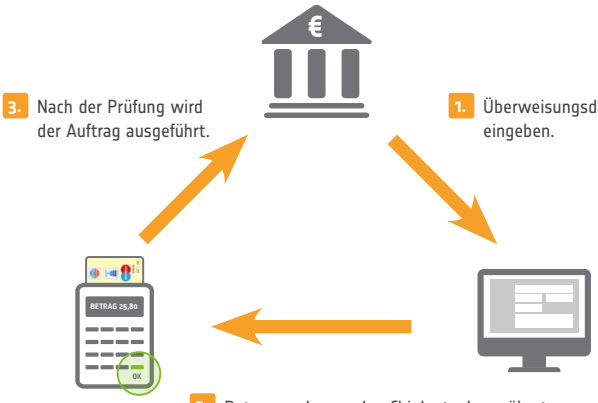
REINERSCT

# Online-Banking – aber sicher.

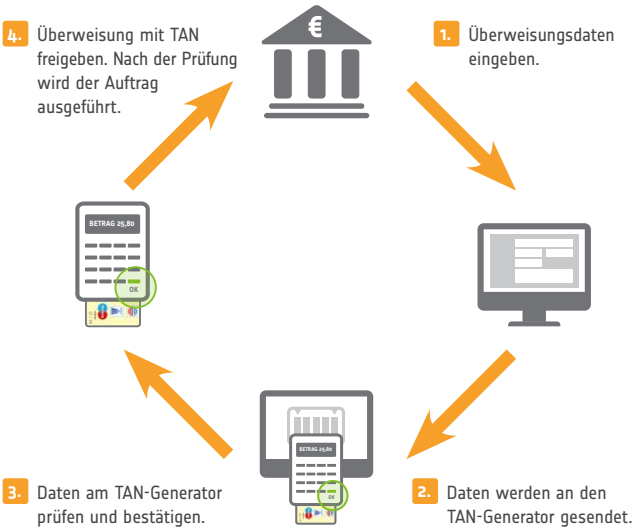
www.reiner-sct.com

# Zwei Online-Banking-Verfahren in der Übersicht

## Das FinTS- bzw. HBCI-Verfahren




## Das optische Verfahren



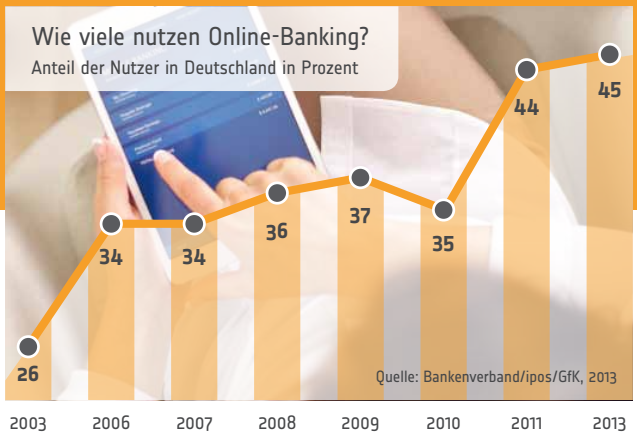

### Ihr Weg zum Online-Banking

1. **Kontaktieren Sie Ihr Kreditinstitut**
2. **Lassen Sie sich für eines der beiden Verfahren freischalten**

# Online-Banking

## *Einfach und komfortabel*

Statt Überweisungen von der Filiale aus können Sie Ihre Finanzgeschäfte beim Online-Banking bequem über das Internet von zu Hause aus erledigen. 45% der Bürger in Deutschland nutzen mittlerweile Online-Banking.




### In Deutschland haben sich folgende Verfahren im Online-Banking etabliert:

- PIN/TAN (pushTAN, mobileTAN oder TAN-Generator).
- Financial Transaction Services (FinTS), bzw. Homebanking Computer Interface (HBCI), mit Absicherung durch PIN/TAN oder Chipkarte.

### Sicherheit beim Online-Banking ist gefragt

- Hackerangriffe auf persönliche Kontodaten nehmen rasant zu.
- Durch sogenannte Trojaner versuchen Angreifer PCs nach PINs und TANs auszuspionieren.
- Über Man-In-The-Middle Angriffe versuchen Hacker Online-Banking-Transaktionen zu manipulieren.

Mit TAN-Generatoren oder Chipkartenlesern können Sie sich vor solchen Gefahren schützen.

# Chipkartenleser

## *Garantiert sicher*

Experten, wie die IT-Behörde der EU (ENISA), die Europäische Zentralbank und das Landeskriminalamt Hessen raten beim Online-Banking zur einzig sicheren Methode: Den Einsatz von Chipkartenlesern.


### Online-Banking in Kombination mit Chipkartenleser erfolgt in fünf einfachen Schritten:

1. Zunächst wird eine Transaktion angelegt, wie z. B. eine Überweisung.
2. Anschließend stecken Sie Ihre Chipkarte in den Leser.
3. Nun geben Sie Ihre PIN in den Leser ein. Das Besondere dabei: Da Sie die PIN nicht an Ihrer Computertastatur eintippen, sondern am Chipkartenleser, können Dritte Ihre PIN nicht ausspähen. Der Vorgang ist also vollkommen abgesichert.
4. Durch die Eingabe der PIN geben Sie die Transaktion frei. Sämtliche Daten werden verschlüsselt und anschließend an Ihre Bank übertragen.
5. Nur bei vollständiger Übereinstimmung mit Ihren Auftragsdaten führt Ihr Kreditinstitut die Transaktion durch.

**Info: Dieses Verfahren ist auch auf Tablets und Smartphones möglich.**

# TAN-Generatoren

## *Der Standard in der Deutschen Kreditwirtschaft*

Bei den optischen TAN-Verfahren der Kreditinstitute benötigt man einen TAN-Generator, der als unabhängiges Gerät die gesamte Sicherheit der Transaktion gewährleistet.


### So einfach ist Online-Banking in Kombination mit TAN-Generatoren:

- Zunächst wird eine Transaktion angelegt, wie z. B. eine Überweisung. Dann werden die Überweisungsdaten mittels eines optischen Signals („Flickergrafik“) oder via Bluetooth zurück auf den TAN-Generator übertragen.
- Im TAN-Generator werden die übertragenen Daten im Display angezeigt. Der Nutzer muss nun nachprüfen, ob die seinem Institut übertragenen Überweisungsdaten mit seinen übereinstimmen.
- Wenn dies der Fall ist, wird eine TAN erzeugt und in die Bankinganwendung eingegeben.
- Das Kreditinstitut führt nur die Überweisung mit den Daten aus, die vorher im TAN-Generator angezeigt wurden.

**Info: Dieses Verfahren ist auch auf Tablets und Smartphones möglich.**

REINERSCT

# Unser Tipp:

## www.wikibanking.net

*Das Portal rund ums Online-Banking*


Wikibanking.net erklärt u.a. verständlich die verschiedenen Online-Banking-Verfahren, klärt umfangreich über Risiken und Sicherheitsmaßnahmen auf und informiert Sie immer über aktuelle Themen rund um's Online-Banking.